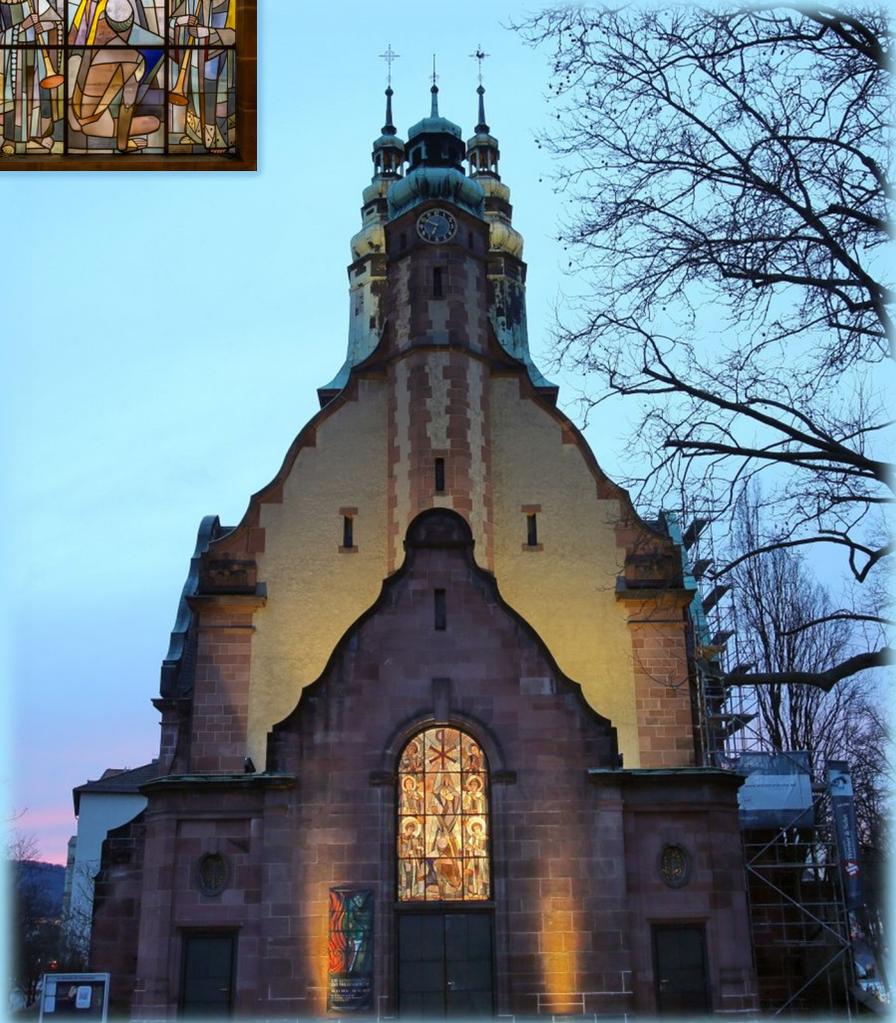




**Beleuchtung  
des Buntglasfensters:  
von außen nach innen  
von innen nach außen**



Evangelische Friedenskirche Kassel

Fotos: Dahlmeier und Lantelmé

Buntglasfenster Evangelische Friedenskirche Kassel, Foto: Andreas Dahlmeier



## Aufstehen ins Licht

Die Grafikerin Helga Rudolph entwarf im Jahr 1953 dieses Buntglasfenster über dem Eingangsportal der Friedenskirche, das durch die Glashütte Süßmuth in Immenhausen gefertigt wurde. Im Inneren der Eingangshalle hat Helga Rudolph die Namen der Frauen und Männer des Stadtteils mit dem Pinsel an die Wände geschrieben, die in den beiden Weltkriegen umgekommen waren. Die Botschaft des Bildes ist Teil dieser Gesamtgestaltung und zielt auf den Trost für die Trauernden.

An beiden Seiten sind jeweils drei Engel mit Posaunen zu sehen. Sie künden vom Gericht am Ende der Zeit, aber ihr Auftreten hat nichts Bedrohliches. Ruhig und teilweise in sich gekehrt scheinen sie hoffnungsvolle Töne anzustimmen. Oben ist der himmlische und wiederkehrende Christus im Christusmonogramm (XR) symbolisiert.

Licht geht von ihm aus, dem sich aus dem Gräberfeld zwei Gestalten sehndend und dankbar entgegenstrecken.

Die zarten lichten Farben der Gläser unterstreichen die hoffnungsvolle Botschaft.

*So werden wir beim Herrn sein allezeit, schreibt der Apostel Paulus in seinem ersten Brief an die Thessalonicher im Blick auf die Auferstehung der Toten am Tag des Herrn.*

*So tröstet euch mit diesen Worten untereinander (1 Thessalonicher 4,17-18).*

Matthias Meißner

Pfarrer in der Evang. Friedenskirche, Kassel

4.2021

Das Buntglasfenster über dem Osteingang der Friedenskirche weist Abnutzungen und zahlreiche Schadstellen auf und bedarf dringend der Restaurierung. Auch die darunter befindliche Tür ist reparaturbedürftig.

Das Buntglasfenster aus den 50er Jahren hat eine besondere Ausstrahlung und sollte in jedem Fall erhalten werden.

Das Fenster wurde von einer Grafikerin aus der Gemeinde entworfen und in der Glaserei Süßmuth (Immenhausen) hergestellt.

Die Friedenskirche ist ein zentrales Gebäude im Vorderen Westen und das Fenster ist einmalig.

Fenster und Eingangsbereich können regelmäßig, auch außerhalb von Gottesdiensten, z.B. zur "offenen Kirche" (Di, Mi, Fr 14.30-16.30 Uhr, Do 15.30-17.30 Uhr und Sa 10.30-12.30 Uhr) betrachtet werden.

Eine Beleuchtung von INNEN NACH AUSSEN wäre ein Highlight, welches das schöne Fenster auch von außen in den Abendstunden sichtbar machen würde, so wie beispielsweise zur Aktion „Lutherfenster“ im Jahr 2017.

Bitte unterstützen Sie die Sanierung des Eingangsbereiches und des Buntglasfensters.

Spendenkonto:

Evang. Stadtkirchenkreis

Zweck: Eingang Friedenskirche

(Für Spendenquittung bitte

Name und Anschrift angeben)

IBAN

DE30 5206 0410 0002 2002 01



Foto  
Lantelmé